

Sensation durch FC Alte Haide - DSC München beim Münchener Ü-32 Kreispokal

AH Ü-32 Kreispokal München Saison 2024 Halbfinale

FC Bayern München - FC Alte Haide-DSC München 4:5 (1:0) n.E.

Im Münchener Fußball gab es am Dienstag beim Halbfinalspiel um den Ü-32 Kreispokal München eine echte Sensation. Die Old Boys des FC Alte Haide-DSC München besiegten den Meister der Ü-32 Oberliga FC Bayern München, an der Säbener Strasse mit 5:4 (0:1) nach Elfmeterschießen und sicherten sich den Einzug in das Finale, das am Samstag, den 12. Oktober um 12.00h im Hans-Bayer Stadion, in Unterschleißheim angepfiffen wird. Gegner der Alte Haide Oldies wird der Sieger aus der Partie TSV 1860 München gegen SG Neuhadern sein, der am Freitag den 04.10.2024, um 20:00 Uhr auf dem Kunstrasen an der Grünwalder Strasse ermittelt wird.

In der 1. Runde hatten die Alte Haide Mannen Freilos. In Runde 2. stiegen sie mit einem 4:0 Auswärtssieg beim VfB Sparta München ein. Zweimal war Michael Schuster erfolgreich je einmal Felix Schiffmeyer und Lukas Groß. Ohne große Mühe erreichten die Schwabinger die nächste Runde.

Dort trafen sie auf den Vizemeister der A-Klasse München Gruppe 2 SG Torkg München/Fürstenried. Tore von Stefan Schmid und Slavisa Marosevic ebneten den Weg in Runde 3. Die Alte Haide Oldies empfingen in dieser Runde den Meister der Kreisliga und Aufsteiger in die Oberliga TSV Neuried, der in dieser Saison mit nur einer Niederlage aber mit 13 Siegen überaus erfolgreich war. In einem typischen Pokalfight im dem es nach 90 Minuten 3:3 stand, mußte das Elfmeterschießen über den Einzug in die nächste Runde entscheiden. Bis zur Verlängerung hatten Max Rabe, Daniel Neumeier und Razi Nezirevic für Alte Haide und Lorenzo Kuras, Maximilian Demmer und Christian Paul für Neuried ins Schwarze getroffen. Mit 6:5 gewannen die Schwabinger das Elfmeterschießen - es trafen Daniel Neumeier, Max Rabe, Ufuk Biberoglu, Satuk Can, Michael Schmid und Alexander Späck - und der Einzug ins Halbfinale war geschafft.

An der Säbener Strasse wartete dann der übermächtige FC Bayern München auf die Schwabinger. Der Kreispokalseriensieger FC Bayern München wählte sich im ersten Halbfinalspiel am Dienstagabend schon als Sieger. Durch einen Elfmeter, verwandelt von Andreas Neumeier in der 40. Minute, führten sie bis zur Nachspielzeit mit 1:0. Mit buchstäblich dem letzten Angriff gelang den Kickern aus Schwabing durch den gut aufgelegten Tobias Gorgs der nicht mehr erwartete Ausgleich. Die Bayern dominierten auf eigenen Gelände das Spiel. Sie hatten die besseren Torchancen und auch weit mehr Ballbesitz. Der Gast aus Schwabing stand aber sehr gut in der Abwehr und hatte mit Marius Kuisle im Tor, den herausragenden Spieler an diesem Abend auf dem Platz. Mit seinen Paraden brachte er die Bayern Angreifer schier zur Verzweiflung. Somit ging es mit dem 1:1 gleich ohne Verlängerung in das Elfmeterschießen. Und dass das nicht die Disziplin ist, die die Bayern beherrschen zeigten bereits die beiden Bayerischen Meisterschaftsendspiele 2023 und 2024, wo sie jeweils im Elfmeterschießen an der SG FC Gerolzhofen/DJK Michelau aus Unterfranken scheiterten. Auch gegen die Alte Haide Old Boys konnten die Bayern diesen Mißstand nicht beheben. Da nur drei Bayern Spieler Marius Kuisle im Alte Haide Tor bezwingen konnten, mit Daniel Neumeier, Slavisa Marosevic, Ufuk Biberoglu und Max Rabe aber vier Schützen des Gastes Benedikt Zeisel im Bayern Tor bezwangen, war am Ende die Sensation mit 5:4 für den Außenseiter perfekt.

Ä

Somit war der Traum der Bayern vom erneuten Double ausgeträumt. Ganz so überraschend kam dieser Sieg der Kicker von der Guerickestraße aus Schwabing allerdings auch nicht, waren sie es doch, die den Bayern schon in der Meisterschaftsrunde der Oberliga mit dem 1:0 Heimsieg und dem 3:3 Auswärtsunentschieden die einzigen Punktverluste beibrachten. Als Vizemeister fünf Punkte hinter Bayern, hatten sie schon in der Oberliga bewiesen, dass sie zu den besten Münchener Ü-32 Teams in dieser Saison zählen. Der Grund dieses Erfolges eines Vereins, dessen erste Mannschaft derzeit in der 8. Liga, der Kreisliga 2 München spielt, ist wohl der hervorragende Zusammenhalt und die Bodenständigkeit der Spieler. Marius Kuisle, Max Rabe, Lukas Groß, Christian Oks und Daniel Neumeier, um nur

einige Spieler zu nennen, spielen schon seit vielen Jahren für den FC Alte Haide. Schon in der Saison 2019, als der Verein noch eine Liga höher in der Bezirksoberliga spielte schnürten diese Jungs ihre Schuhe für die Alte Haide. Nun wartet sie nach ihrer aktiven Zeit in der 1. Mannschaft mit dem Aö-32 Team der wohl größten Erfolg in ihrer Karriere mit dem Endspiel im Hans-Bayer Stadion, in Unterschleißheim. Das sie da nicht chancenlos sein werden, zeigen die Ergebnisse gegen die zwei Teams, die als Finalisten in Frage kommen und die beide auch der Oberliga angehören. Gegen die 60er gewannen sie 3:1 (Heimspiel) und 1:0 (Auswärtsspiel). Gegen die SG Neuhadern ist diese Bilanz nicht so rosig. In Neuhadern blieben sie mit 3:1 erfolgreich. Das Heimspiele gaben sie aber mit 1:2 an die SG ab. Es war übrigens die einzige Niederlage der Schwabinger auf eigenem Platz in dieser Saison. Folgende Spieler waren am Einzug ins Finale für den FC Alte Haide am Ball: Tor: Marius Kuisle; Michael Schmid, Felix Schiffmeyer, Lukas Groß, Herman Colmsee, Tobias Gorgs, Max Rabe, Ufuk Biberoglu, Florian Offergelt, Michael Schuster, Daniel Neumeier; Slavisa Marosevic, Florian Dibiasi, Christian Oks, Karl Ehrenberg, Satuk Can, Alexander Späck, Razi Nezirevic; Trainer Philipp Raabe.

AH Aö-32 Oberliga München Saison 2024

&
 &
 &
 &
 &
 &

Abschlusstabelle

Sp.
 G.
 U.
 V.
 Tore:
 Pkte.:

& 1. FC Bayern München

(M)
 14
 12
 1
 1
 58:23
 37

& 2. FC Alte Haide - DSC München e.V.

14
 10
 2
 2
 44:21
 32

Â 3. N.K.Hajduk MÃ¼nchen

14

8

2

4

57:44

26

Â 4. FSV Harthof MÃ¼nchen

(N)

14

7

1

6

67:51

22

Â 5. SG Neuhadern

14

5

1

8

43:55

16

Â 6. SG Inhausen/Lohhof/Riedmoos/Haimhausen

14

3

5

6

35:44

14

Â 7. TSV 1860 MÃ¼nchen (N)

14

2

3

9

23:43

9

Â 8. SG Garching/Dietersheim

14

1

1

12

13:59

4

Â